



Forum Zukunftsfragen Energie

25. Februar 2020, Osnabrück

Gemeinschaftliche Energieversorgung zwischen Wunsch und Wirklichkeit

TAGUNGSPROGRAMM

- 9:00 **Registrierung der Teilnehmer und Begrüßungskaffee**
- 9:30 **Begrüßung**
Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzügel, Hochschule Osnabrück, Kompetenzzentrum Energie
Gerard McGovern, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Projektleiter INTERREG VB Projekt COBEN - Delivering Community Benefits of Civic Energy
- 9:50 **Partizipation in der Energiewende – Bürgerenergie, Gemeinwohl und Rendite**
Dr. Jörg Radtke, Universität Siegen
- 10:20 **SubWW – lokale Wärmewende in der Kommune Weyhe**
Christian Silberhorn, Gemeinde Weyhe
- 10:50 **Kaffeepause**
- 11:30 **Projektumsetzungen in der kommunalen Wärmeversorgung und deren Herausforderungen**
Reiner Tippkötter, Geschäftsführer energielenker Beratungs GmbH, Greven
- 12:00 **SEREH – Smart Energy Region Emmen Haren: Schaffung einer grenzüberschreitenden Bürgerenergiegemeinschaft**
Prof. Dr. Tim Wawer, Hochschule Osnabrück, Forschungszentrum Energiewirtschaft Energierecht
- 12:30 **Mittagspause**
- 13:30 **Workshops**
Moderierte Workshops mit Diskussionsbeiträgen, Inhalte siehe nächste Seite
- 15:30 **Kaffeepause**
- 16:00 **Podiumsdiskussion**
Gemeinschaftliche Energieversorgung zwischen Wunsch und Wirklichkeit
Elena Cantos, Agentur für Erneuerbare Energien e.V., Berlin
Dries Druyts, Senior Policy Officer Erneuerbare Energien Provinz Ostflandern, Belgien
Anna Keschull, Landrätin des Landkreises Osnabrück
Dr. Jörg Radtke, Universität Siegen
Dr. Stephan Rolfes, Vorstand Stadtwerke Osnabrück AG
- 16:50 **Resümee**
Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzügel, Hochschule Osnabrück, Kompetenzzentrum Energie
- 17:00 **Ende der Veranstaltung**
Moderation der Veranstaltung: Marco Hörmeyer, Osnabrück

Weitere Informationen
zur Veranstaltung





WORKSHOPS

Workshop A: Rahmenbedingungen in einer gemeinschaftlich getriebenen Energieversorgung

Moderation: Marco Hörmeyer, Osnabrück

Der Umbau des regionalen hin zu einem gemeinschaftlich organisierten dezentralen Energiesystem erfordert nicht nur neue Formen, Energie zu erzeugen, zu speichern, zu verteilen und zu nutzen, sondern hat auch Auswirkungen auf die vorhandenen Strukturen bis hin auf die Ebene der Kommunen. Dieser Prozess ist nicht nur als technische und ökonomische Herausforderung zu begreifen, sondern stellt vor allem auch neue Anforderungen an die Gesellschaft. Wir wollen anhand von positiven Beispielen diskutieren, welche Erfolgsfaktoren vorliegen müssen, um die gemeinschaftliche Energieversorgung voranzubringen. Wie können die unterschiedlichen Akteursgruppen in die Prozesse eingebunden werden und welche Handlungsoptionen haben Kommunen, Genossenschaften, etc. unter den aktuellen Rahmenbedingungen?

Diskussionsbeiträge:

Akteursbeteiligungen und Handlungsempfehlungen für eine kommunale Energiewende

Elena Cantos, Agentur für Erneuerbare Energien e.V., Berlin

Genossenschaftliche Lösungen für die Wärmeversorgung – Faktoren für eine erfolgreiche Umsetzung

Kirsten König, Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V., Oldenburg

Workshop B: Benefits of Civic Energy – best practices from a European perspective

Facilitation: Gerard McGovern, Carl von Ossietzky University Oldenburg

Interest in citizen energy and its possible structures and solutions has increased in all areas of the energy sector. Whilst corporate utilities and nation states are familiar actors in the energy system, the emergence of municipal energy companies, community energy schemes and alternative energy finance are less well understood on a systemic level. These municipal and civil society institutions as the 'Civic Energy Sector', and argues that under the right circumstances, this sector could become a substantial element of the entire energy system. The Workshop gives insights from an international perspective.

Contributions to the discussion:

Solar district heating – Large opportunities for CO₂-free heat

Christian Stadler, CEO - Germany & Austria, Arcon Sunmark GmbH, Regensburg

Insights from Ringkøbing-Skjern (DK) – community energy projects: getting success with citizen engagement in green transitions

Jens Bjerregaard, Ringkøbing-Skjern Municipality, Denmark

Workshop C: Kooperative Energiesysteme in Industrie und Kommune

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzüge, Hochschule Osnabrück, Kompetenzzentrum Energie

Im Forschungsprojekt MosEN (Modellierung sektorübergreifender Energetischer Nachbarschaften) wird an der Hochschule Osnabrück daran gearbeitet, lokale Energiequellen und -senken über einzelne Energieformen hinweg in einem System optimiert zu verknüpfen. Die Umsetzung solcher dezentraler sektorgekoppelter Energiesysteme beschäftigt uns nicht nur im kommunalen Umfeld und bei Wärmenetzen. Die Kombination mit Industrie- und Gewerbebetrieben und deren Abwärmepotenzialen ist energetisch häufig besonders sinnvoll, macht in der Regel aber individuelle Systemlösungen notwendig.

In diesem Workshop soll sowohl auf Basis theoretischer Modellierungen als auch anhand umgesetzter Maßnahmen in der Industrie aufgezeigt und diskutiert werden, welche Voraussetzungen und Stolpersteine zu so einer Realisierung gehören können.

Diskussionsbeiträge:

Entwicklung und Simulation übergreifender Energieversorgungen anhand realer Praxisfälle

Christian Waldhoff, Hochschule Osnabrück

Stahlwerk Georgsmarienhütte: Umwandlung von industrieller Abwärme in Strom und Wärme

Reimund Laermann, Georgsmarienhütte GmbH, Georgsmarienhütte

Christian Matt, E.ON Business Solutions GmbH, Essen